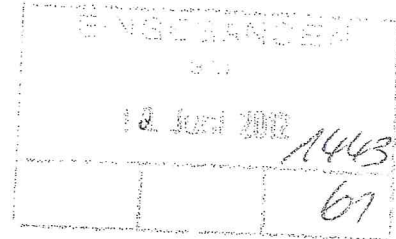


Hochbau

Von: Frau Schulze <stadt@calbe.de>
Gesendet: Montag, 18. Juni 2012 11:00
An: Müller
Betreff: WG: Einsatz Erbe Frau Hildegard Hoffmann/Anfrage Bürgermeister vom 30.05.2012



-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Christian Behlau [mailto:christianbehlau@gmx.de]
Gesendet: Freitag, 15. Juni 2012 12:31
An: Frau Schulze
Cc: Alexander Sieche; Mario Kannegießer; Sven Hause; Wolfgang Marwinski; Rudolf Kramer
Betreff: Einsatz Erbe Frau Hildegard Hoffmann/Anfrage Bürgermeister vom 30.05.2012

Sehr geehrter Herr Tischmeyer,

auch wir haben uns (auf Ihre schriftliche Anfrage vom 30.05.2012) Gedanken zum Einsatz des Erbes von Frau Hildegard Hoffmann gemacht.

Wir stellen uns vor, dass ein "F rdertopf" ausschließlich für Privatbesitzer abrißbedingter Immobilien in Calbe/S. und der Ortsteile errichtet wird, bzw. der Zuzug von Familien und damit die Errichtung von selbstgenutztem Wohneigentum unterstützt wird.

Konkret soll der Abriß mit einem einmaligen Zuschuss i.H.v. bis zu max. 2000 Euro je Immobilie unterstützt werden.

Wir stellen uns vor, dass damit der Abriss alter Ruinen für den Besitzer erleichtert wird. Durch diese Maßnahme wird das "Gesicht" der Stadt verbessert und ggf. entstehen neue Flächen zur Bebauung für privates Wohneigentum.

Hier sollten die Besitzer geeigneter Immobilien durch den Bürgermeister schriftlich über die o.g. "Fördermöglichkeit" informiert werden.

Stetlich soll der Zuzug von Familien (2 Erwachsene min. 1 Kind) nach Calbe und Ortsteile i.H.v. 1000 Euro je Familienmitglied unterstützt werden, wenn gleichzeitig eine Immobilie in Calbe/S. und Ortsteile dadurch auch neu errichtet und selbst bewohnt wird.

Hier sollte entsprechende Werbung in den einschlägigen Medien betrieben werden.

Mit freundlichem Gruss
Christian Behlau
Fraktion "die Linke"